

2. Halbjahr 2017



Veranstaltungen für Interessierte in der Flüchtlingsarbeit





Die Situation der Geflüchteten bewegt viele Menschen, und auch im Rheinisch-Bergischen Kreis gibt es eine große Bereitschaft, sich ehrenamtlich für Geflüchtete zu engagieren.

Die vorliegenden Angebote haben das Ziel, Basiswissen zu vermitteln, die Kompetenzen der Ehrenamtlichen zu stärken und sie praxisorientiert in ihrem wertvollen Dienst zu unterstützen.

Die Angebote stehen allen Ehrenamtlichen und Interessierten offen, die in der Flüchtlingshilfe tätig sind oder tätig werden möchten.

Raphaela Hänsch,

Leiterin Migrationsdienst Caritas RheinBerg

Gabriele Atug-Schmitz,

Koordinatorin für pfarramtliche Flüchtlingsarbeit im Rheinisch-Bergischen Kreis

Martin Schäfer,

Referatsleiter Kath. Jugendagentur

Gabriele Cremer und Björn Hesse,

Kommunales Integrationszentrum des Rheinisch-Bergischen Kreises

Elmar Funken,

Leiter Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis



September

Supervision – Unterstützung für Engagierte

Das Mentorenprojekt Bergisch Gladbach bietet monatlich die Möglichkeit, sich im Kreise Gleichgesinnter über die Erfahrungen rund um das Thema „Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe“ auszutauschen, von seiner Arbeit zu berichten. In einem überschaubaren Teilnehmerkreis werden unter professioneller Begleitung Erfahrungen ausgetauscht.

Referent: Bernd Schulte

jeweils Freitag

08.09. | 13.10. | 10.11. | 15.12.2017 | 09:00 Uhr

Ort: Containerdorf Paffrath, Verwaltungsgebäude 1. Stock,
Franz-Hitze-Straße, 51469 **Bergisch Gladbach**

Infos und Anmeldung:

Kommunales Integrationszentrum des Rheinisch-Bergischen Kreises, Tel.: 02202 / 13-9123 oder
ki@rbk-online.de

Film: Deportation Class / Podiumsdiskussion

Sie kommen in der Nacht, sie reißen Familien aus dem Schlaf und setzen sie in ein Flugzeug... Der 85-minütige, preisgekrönte Dokumentarfilm DEPORTATION CLASS zeichnet ein umfassendes Bild dieser staatlichen Zwangsmaßnahmen: Von der Planung einer Sammelabschiebung über den nächtlichen Großeinsatz in den Unterkünften der Asylbewerber bis zu ihrer Ankunft im Heimatland und der Frage, was die Menschen dort erwartet. In der anschließenden Podiumsdiskussion werden diese und weitere „heißen“ Themen aufgegriffen.

Referent: Sami Omar | Fachdienst für Integration und Migration / Caritas RheinBerg

Fr. | 08.09.2017 | 16:00 Uhr

Ort: Cineplex Bensberg, Schloßstraße 46-48,
51429 **Bergisch Gladbach**

Kartenreservierungen: Gabriele Reinelt,
Tel.: 02202 / 1008-602, fim@caritas-rheinberg.de

Wenn Worte allein nicht reichen – Hilfe für Helfer in der Flüchtlingsarbeit

Was tun, wenn Sie Menschen gegenüber stehen, die Unfassbares erlebt haben? Was bedeutet der Umgang mit traumatisierten Menschen? Wie schaffe ich Vertrauen? Und: Was kann ich tun, um mich selbst nicht zu sehr zu belasten und in der Arbeit auszubrennen?

Der Workshop unterstützt ehrenamtlich Tätige, wenn das persönliche Engagement Grenzen erreicht. Fragen und Sorgen werden in den drei angebotenen Modulen thematisiert. Die Module bauen aufeinander auf, so dass wir Ihnen die Teilnahme an allen drei Veranstaltungen empfehlen.

Referentin: Marie Fenske

jeweils Freitag

15.09. | 22.09. | 29.09.2017 | 16:00 Uhr

Ort: VHS Bergisch Gladbach, Buchmühlenstraße 12,
51465 **Bergisch Gladbach**

Infos und Anmeldung bis zum 8. September an:
Kommunales Integrationszentrum des Rheinisch-Bergischen Kreises, Tel.: 02202 / 13-9123 oder
ki@rbk-online.de, Stichwort „Workshop Hilfe für Helfer“

Migrationsensible Arbeitsmarktintegration

Die erfolgreiche Integration von Flüchtlingen in den deutschen Arbeitsmarkt ist eine komplexe und interdisziplinäre Aufgabe. Der Schritt ins Erwerbsleben und damit eine selbstbestimmte Lebensperspektive weisen vielfältige Interdependenzen auf, die einen interkulturellen, interdisziplinären und handlungsorientierten Ansatz erfordern. Übersehen und vernachlässigt wird oft die Eigeninitiative und Eigenverantwortung der geflüchteten Menschen: das Self-Empowerment.

Referentin: Andrea G. Malorny | migrationsmanagement
und diversity

Mi. 27.09.2017 | 18:00 - 21:30 Uhr

Ort: Laurentiussaal, Laurentiusstr. 4-12,
51465 **Bergisch Gladbach**

Anmeldung bis zum 20. September an:
Gabriele Atug-Schmitz, Tel.: 02202 / 2515774,
gabriele.atug-schmitz@krbk.de

Oktober

Traumjob gesucht – die Ausbildungsmesse Burscheid

Die Ausbildungsmesse in Burscheid ging 2016 an den Start und war sofort ein voller Erfolg. Mehr als 1000 Jugendliche nutzten die Gelegenheit, sich bei 50 regionalen Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen über etwa 200 Ausbildungsgängen praxisnah zu informieren. Auch in diesem Jahr werden wieder viele junge Menschen erwartet, die die lockere Atmosphäre im Jugendzentrum Megafon schätzen. Die Ausstellerfläche wird um ein beheiztes 300qm-Messezelt erweitert. Junge Menschen mit Fluchthintergrund sind ausdrücklich eingeladen. Im Rahmenprogramm besteht u.a. die Möglichkeit, kostenlos ein Foto für die Bewerbungsmappe erstellen zu lassen. **Infos:** www.ausbildungsmesse-burscheid.de

Sa. 07.10.2017 | 10:00 - 14:00 Uhr

Ort: Kinder- und Jugendzentrum Megafon,
Montanusstr. 15, 51399 **Burscheid**

Anmeldung nicht erforderlich

Aktionstag für Zeitschenker: Feiern – austauschen – informieren!

Das Kommunale Integrationszentrum des Rheinisch-Bergischen Kreises, die Caritas RheinBerg und die Aktion Neue Nachbarn RheinBerg veranstalten einen „Aktionstag für Zeitschenker“. Unter dem Motto „Feiern – austauschen – informieren“ möchten wir den gegenseitigen Austausch aller Akteure im Kreis vertiefen und über aktuelle Themen informieren wie z.B. den Umgang mit rechtem Gedankengut, Arbeits- und Wohnungssuche. Auf dem „Markt der Möglichkeiten“ bereichern verschiedene Aktionsstände das Angebot.

Moderator: **Bamdad Esmaili**

Sa. 07.10.2017 | 14:30 Uhr

Ort: Kardinal-Schulte-Haus, Overrather Straße 51,
51429 **Bergisch Gladbach (Bensberg)**

Infos und Anmeldung:

Kommunales Integrationszentrum des Rheinisch-Bergischen Kreises, Tel.: 02202 / 13-9123 oder ki@rbk-online.de

Zwei Seiten einer Münze: negative und positive Bescheide, Abschiebung, Abschied, Integration

Wer sein Herz Zuwanderern geöffnet hat, riskiert auch, daran Schaden zu nehmen. Wie können sich ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für einen eventuellen Abschied wappnen? Wann ist dieser unumgänglich? Wie kann Hilfe dennoch gelingen? Blicken Sie mit uns auf die Gesetzeslage und ziehen Sie Schlüsse für ihr ehrenamtliches Engagement! Und mit welchen Maßnahmen wird die Integration gefördert, von der so häufig die Rede ist?

ReferentInnen: **Raphaela Hänsch, N.N.** | Fachdienst für Integration und Migration/ Caritas RheinBerg

Sa. 14.10.2017 | 10:00 - 17:00 Uhr

Ort: Ankommenstreffpunkt IFO, Perenchiesstraße, 51491 **Overath**

gefördert durch: **Die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration**

Anmeldung bis zum 6. Oktober an: Gabriele Reinelt, Tel.: 02202 / 1008-602, fim@caritas-rheinberg.de

Das Arbeitslosenzentrum im Café Leichtsinn

Das Arbeitslosenzentrum (ALZ) richtet sich an junge Menschen bis 27 Jahren, die aufgrund ihrer persönlichen Lebenssituation keinen oder nur schwer einen Zugang zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt finden. Dies gilt insbesondere für junge Geflüchtete. Das ALZ ist ein niedrigschwelliges, auf Freiwilligkeit und Vertraulichkeit basierendes Angebot. Die Leiterin des ALZ stellt das Angebot vor und steht für Fragen zur Verfügung. Zielgruppe an diesem Abend sind Haupt- und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit.

Referentin: **Dorothea Atmer** | Arbeitslosenzentrum Bergisch Gladbach

Mo. 16.10.2017 | 18:00 - 20:00 Uhr

Ort: Arbeitslosenzentrum im Café Leichtsinn, Dr.-Robert-Koch-Str. 8, 51465 **Bergisch Gladbach**

Anmeldung an:

Katholische Jugendagentur, Tel.: 02202 / 93622-0, anmeldung@kja-lro.de | www.kja-lro.de

Wortschatz in Partnerarbeit

Sie betreuen als ehrenamtlich Tätige einzelne Teilnehmer oder Kleinstgruppen in der Sprachförderung? In diesem Workshop lernen Sie verschiedene Möglichkeiten, Wortschatz zu vermitteln und wie Ihre Teilnehmer Wortschatz üben und trainieren können. Es wird Raum und Zeit gegeben, um einzelne Übungen direkt unter Anleitung und Mithilfe der Referentin zu erproben.

Referentin: Milena Angioni

Fr. 20.10.2017 | 17:00 - 19:30 Uhr

Ort: Katholisches Bildungswerk, Laurentiushaus,
Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach

Anmeldung bis zum 13. Oktober an:

Kath. Bildungswerk, Tel.: 02202 / 93639-50

oder: info@bildungswerk-gladbach.de,

Stichwort „Wortschatz in Partnerarbeit“

November

Sprachanker – Qualifizierungsangebot für ehrenamtliche Sprachlehrkräfte

Bei unserem speziell für interessierte und schon aktive ehrenamtliche Sprachlehrkräfte entwickelten Qualifizierungsangebot „Sprachanker“ gewinnen Sie Know-how und Handwerkszeug für den Deutschunterricht mit Geflüchteten. Dabei werden Sie besonders auf die Tätigkeit mit Geflüchteten vorbereitet und lernen, worauf hierbei, z.B. im Umgang mit Lehrmaterialien, geachtet werden muss. Erfahrene Fachlehrkräfte für „Deutsch als Fremdsprache“ führen das Angebot durch und beantworten Ihre Fragen.

ReferentInnen: Anke Kleinschmidt, Siegfried R. Schenke

jeweils Samstag

04.11. | 11.11. | 25.11.2017 | 09:30 - 15:00 Uhr

Ort: Katholisches Bildungswerk, Laurentiushaus,
Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach

Anmeldung bis zum 27. Oktober an: Kath. Bildungswerk,
Tel.: 02202 / 93639-50 oder: info@bildungswerk-gladbach.de, Stichwort „Sprachanker“

Prävention von (sexualisierter) Gewalt im Umgang mit geflüchteten Menschen

Das Erzbistum Köln hat seit 2012 eine Präventionsordnung, die u.a. dazu beitragen soll, Bedingungen zu entwickeln, die eine Atmosphäre der Achtsamkeit schaffen. Dazu gehören Präventionsschulungen, an denen Haupt- und Ehrenamtliche Mitarbeiter verpflichtend teilnehmen. Elemente der Schulung sind der Umgang mit Sexualität, Grundbedürfnisse von Kindern, Entwicklung kindlicher Sexualität, Umgang mit Grenzverletzungen, Kinderrechte, Formen der Kindeswohlgefährdung, Sexueller Missbrauch, Täterstrategien, Opferverhalten und die Leitsätze der Prävention.

Referent: **Heinz Weinert** | Diplom-Pädagoge

Di. 07.11.2017 | 18:00 - 21:30 Uhr

Ort: Katholisches Bildungswerk,
Laurentiusstr. 4-12, 51465 **Bergisch Gladbach**

Anmeldung bis zum 31. Oktober an:

Gabriele Atug-Schmitz, Tel.: 02202 / 2515774,
gabriele.atug-schmitz@krbk.de

Grammatik in Partnerarbeit

Sie betreuen als ehrenamtlich Tätige einzelne Teilnehmer beim Erwerb der deutschen Sprache? In diesem Workshop lernen Sie verschiedene Sprachspiele in Form von Brettspielen, Karten- und Legespielen sowie Schreib- und Leseübungen zur gezielten Sprachförderung kennen. Ein besonderer Fokus wird auf die Partnerarbeit und Kleinstgruppen gelegt. Es wird Raum und Zeit gegeben, einzelne Übungen gemeinsam zu erproben.

Referentin: **Milena Angioni**

Fr. 17.11.2017 | 16:00 Uhr

Ort: VHS Bergisch Gladbach, Buchmühlenstraße 12,
51465 **Bergisch Gladbach**

Infos und Anmeldung bis zum 10. November an:

Kommunales Integrationszentrum des Rheinisch-Bergischen Kreises, Tel.: 02202 / 13-9123 oder
ki@rbk-online.de, Stichwort „Workshop Grammatik in Partnerarbeit“

Verhaltenskreative Kinder

„Wir schaffen das zusammen! – aber wie?“

Es werden Hausaufgaben- und Lernsituationen mit Kindern in den Mittelpunkt gestellt. Hausaufgaben sind schwer zu bewältigen, wenn aus den Augen des Kindes gesehen, andere Dinge viel wichtiger erscheinen. Es wird theoretische Informationen zum Thema Grundlagen des Lernens und Lernschwierigkeiten geben

- Welche Fähigkeiten sind zum Lernen notwendig?
 - Was darf / kann / muss ein Kind in welchem Alter leisten können?
 - Welche Lernsituation, welches Lernumfeld ist sinnvoll?
- Sowie praktische Möglichkeiten zur Umsetzung von Hilfen aller Art.

Referentin: Aneke Müller-Schröder | staatlich anerkannte Ergo-, Lern- und Verhaltenstherapeutin, Multiplikatorin des Deutschen Kinderschutzbundes und Fortbildungsreferentin

Mo. 27.11.2017 | 10:00 - 14:00 Uhr

Ort: Kath. Familienbildungsstätte Bergisch Gladbach,
Laurentiusstr. 4-12, 51465 **Bergisch Gladbach**

Anmeldung bis zum 20. November an:
Gabriele Atug-Schmitz, Tel.: 02202 / 2515774,
gabriele.atug-schmitz@krbk.de



Dezember

Grundlagen des SGB II und Fragen aus der Praxis der Sozialberatung

Fortbildung für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende!
Inhalt:

- Anspruchsvoraussetzungen und Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem SGB II unter Berücksichtigung aktueller Gesetzgebung und neuerer Rechtsprechung
- Im Fokus: der Übergang von den Leistungen nach dem AsylbLG in die Grundsicherung für Arbeitssuchende und Problemlagen von anerkannten Flüchtlingen im Leistungsbezug.

Referent: **Frank Jäger** | Referent für Sozialrecht und Politik und Mitarbeiter von Tacheles e.V.

Sa. 02.12.2017 | 09:30 - 16:30 Uhr

Ort: Caritas Fachdienst für Integration und Migration,
Lerbacher Weg 4, 51469 **Bergisch Gladbach**

gefördert durch: **Die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration**

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung bis zum 15. November an: Gabriele Reinelt,
Tel.: 02202 / 1008-602, fm@caritas-rheinberg.de

Interreligiöser Dialog: Islamismus – Extremismus unter religiösem Deckmantel

Islamisten präsentieren sich als die „wahren Muslime“, gleichzeitig morden Extremisten ihre eigenen Glaubensgeschwister. Wie lassen sich solche Widersprüche erklären? Wie ist der Islamismus entstanden? Der Vortrag mit anschließender Diskussion blickt auf die historischen Wurzeln und die aktuelle Situation.

Referentin: **Melanie Mieh** | Islamwissenschaftlerin und Vorstandsmitglied der Christlich-Islamischen Gesellschaft e.V.

Di. 05.12.2017 | 18:00 - 20:30 Uhr

Ort: Katholisches Bildungswerk, Laurentiusstr. 4-12,
51465 **Bergisch Gladbach**

Anmeldung bis zum 28. November an:
Gabriele Atug-Schmitz, Tel.: 02202 / 2515774,
gabriele.atug-schmitz@krbk.de

Ständiges Angebot

Organisationsunterstützung für Flüchtlingsinitiativen

Die Koordination ehrenamtlicher Arbeit ist eine große Herausforderung. Die Aufgaben der Initiativen verändern sich. Die Erwartungen der Flüchtlinge sind groß, manch Ehrenamtlicher der ersten Stunde hat sich zurückgezogen. Die Arbeit lastet jetzt auf weniger Schultern, der Stress – insbesondere auch für die Leitungsteams – nimmt zu. Unterstützung erfahren die Flüchtlingsinitiativen durch unser aktuelles Beratungsangebot. In persönlichen Gesprächen vor Ort werden u.a. folgende Themen angesprochen:

- Grenzen des Machbaren erkennen
- Verbesserung der Arbeitsorganisation und -koordination
- Grenzen des Machbaren erkennen
- Mehr Orientierung zur Leistung von: Hilfe zur Selbsthilfe
- Verbesserung des Miteinanders (Wertschätzende Kommunikation)
- Unterstützung bei Konflikten im Team
- Entwicklung einer lösungsorientierten Vorgehensweise
- Unterstützung bei Planung und Durchführung von Sitzungen oder Veranstaltungen
- Erste Hilfe bei Stress und Überlastung

Art und Umfang der Unterstützung werden in Rücksprache mit dem Kommunalen Integrationszentrum gemeinsam festgelegt.

Referent: [Bernd Schulte](#)

Infos und Anmeldung:

Kommunales Integrationszentrum des Rheinisch-Bergischen Kreises, Tel.: 02202 / 13-9123 oder ki@rbk-online.de



Information

- Alle Qualifizierungsangebote sind kostenfrei!
- Die Veranstaltungen sind in kalendarischer Reihenfolge aufgelistet.



Fotos © Rawpixel, 69357552, Fotolia.com

